

An die Belegärzte beider Basel

Basel, im September 2021

Protokoll

Sitzung: Ordentliche Mitgliederversammlung
Datum: 21. September 2021
Zeit: 18.30 Uhr
Ort: Merian Iselin Klinik, Basel
Vorsitz: Dr. med. Christoph Holenstein, Präsident
Teilnehmer: ca 16 Mitglieder der Belegärzte beider Basel
Protokoll: Sibylle Amrein

Traktanden

- | | | |
|----|---|---------|
| 1. | Begrüssung, Feststellen der Beschlussfähigkeit, Traktandenliste, Wahl der Stimmenzähler | - |
| 2. | Informationen des Präsidenten | - |
| 3. | Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung 08.2020 | Beilage |
| 4. | Jahresrechnung, Bilanz und Revisorenbericht 2020 | Beilage |
| 5. | Déchargeerteilung an den Vorstand | - |
| 6. | Budget und Mitgliederbeitrag 2021 | Beilage |
| 7. | Wahlen | - |
| 8. | Varia | - |

Ordentliche Mitgliederversammlung

1. Begrüssung, Feststellen der Beschlussfähigkeit, Traktandenliste, Wahl des Stimmenzählers

Der Präsident, Herr Dr. C. Holenstein, eröffnet die Mitgliederversammlung und begrüsst die Anwesenden. Er hält fest, dass die Mitgliederversammlung ordnungsgemäss einberufen worden und somit beschlussfähig ist. Thomas Egloff stellt sich als Stimmenzähler zur Verfügung und Rudolf Flückiger als Tagespräsident.

Traktandenliste

://: einstimmig

Die Traktandenliste wird genehmigt.

2. Informationen des Präsidenten (vgl auch beiliegenden Brief)

C. Holenstein informiert kurz über die aktuellen Themen im Vorstand:

- Begrüssung der Neumitglieder aus der Birshof Klinik, welche sich in Zukunft mehr anbinden möchten an die BbB, v.a. auch was die VVG- Honorarproblematik betrifft
- Die Finma fordert vor allem mehr Transparenz bei den Abrechnungen. Der Mehrwert bzw die Mehrleistung muss separiert vom OKP ausgewiesen, Honorarexzesse im Privatbereich gestoppt, die Rechnungsstellung transparent dargelegt werden. Die ärztliche Mehrleistung soll aber unbedingt durch die Ärzte bestimmt werden!
- Im Februar hatte der Vorstand mit den BbV+ Vertretern das erste Gespräch mit der Finma. Seither wurden die Sitzungen immer wieder verschoben. Der Verantwortliche der Finma hat nun bekannt gegeben, dass zurzeit noch zu viele Faktoren unklar sind und sie sich über die ganzen Abrechnungssysteme, Tarife, Versicherungen etc ein genaueres Gesamtbild machen müssen.

Ein-und Austritte 2020

Eintritte (4, chronologisch):

- Smirnov Evgeny
- à Wengen Daniel
- Behrens Gerrit
- Sugimoto Keiko

Austritte (9, chronologisch):

- Bitzer Johannes
- Feinstein Richard
- Ramsauer Thomas
- Hitz Peter
- Saxer Franziska
- Stähelin Andreas
- Tgetgel Jon Duri
- Meier Dieter
- Dinkel Fabian

Akkreditierungen:

Merian Iselin Spital (5, chronologisch):

- Smirnov Evgeny
- Müller Martin
- Behrens Gerrit
- Haeni David
- Soleman Evelin

Bethesda Spital (3, chronologisch):

- Wermuth Petra
- Höck Kerstin
- Nussbaumer Hanka

3. Protokoll der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 08.2020

://: einstimmig

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 08.2020 wird genehmigt und verdankt.

Anmerkung des Vorstandes: Die seitens der BbB an deren letzten MV beschlossene Aufhebung der Alterslimite für operative Tätigkeiten (70jährig) wurde mit den Spitaldirektoren diskutiert, eine Änderung hätte eine Anpassung des bestehenden Rahmenvertrags zur Folge. Die Spitaldirektoren wünschen ihrerseits jedoch keine Änderung des Status quo, die Alterslimite soll generell also bestehen bleiben. Das Spital will sich aber die Freiheit herausnehmen, einem Belegarzt unter besonderen Umständen die Möglichkeit zu geben, länger tätig zu bleiben.

4. Jahresrechnung und Revisorenbericht 2020

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Plus von CHF 84051.- ab. Durch den Anteil von 0.5% an den Administrationsgebühren hat die Jahresrechnung ein grosses Plus. Deshalb wird auch der Mitgliederbeitrag 2021 reduziert. Es besteht ein Vereinsvermögen von CHF 248199.-

Revisorenbericht:

Die Herrn U. Lüscher und R. Flückiger haben die Jahresrechnung abgenommen und genehmigt.

://: einstimmig

Die Jahresrechnung 2020 wird genehmigt und verdankt.

5. Déchargeerteilung an den Vorstand

://: einstimmig

Dem Vorstand wird Décharge für das Geschäftsjahr 2020 erteilt.

6. Budget 2021 und Mitgliederbeitrag 2010

Der Mitgliederbeitrag für operierende Mitglieder wird (erneut) reduziert.
CHF 450.- (250.- SBV und 200.- BbB) für operierende BbB Mitglieder
CHF 300.- (250.- SBV und 50.- BbB) für nicht operierende BbB Mitglieder

://: einstimmig

Das Budget und die Mitgliederbeiträge 2021 werden genehmigt.

7. Wahlen

Rudolf Flückiger führt als Tagespräsident die Wahl des Präsidenten und des Vorstandes durch.

Präsidium:

Dr. C. Holenstein erklärt sich bereit, das Amt des Präsidenten für ein weiteres Jahr zu übernehmen.

://: einstimmig, per Akklamation

Dr. Christoph Holenstein wird einstimmig für ein weiteres Jahr zum BbB-Präsidenten gewählt.

Vorstand:

Bisher:

Dr. Andreas Cseh, Dr. Klaus Hildebrand, Dr. Matthias Klein, Dr. Sven Mordig, Dr. Dieter Müller, Dr. Osama Shahin

://: einstimmig, per Akklamation

Rücktritt:

Dr. Gianfranco Mattarelli

://: einstimmig, per Akklamation

C. Holenstein bedankt sich für die langjährige und wertvolle Mitarbeit im Vorstand.

Der Vorstand schlägt Dr. Markus Köhler, Neurochirurg am Bethesda-Spital, als neues Vorstandsmitglied vor. Nachdem sich sonst niemand meldet, wird Markus Köhler gewählt.

Neumitglied im Vorstand:

Dr. Markus Köhler, Neurochirurgie

://: einstimmig, per Akklamation

Revisoren:

Dr. Rudolf Flückiger (bisher)

Dr. Urs Lüscher (bisher)

C. Holenstein bedankt sich bei den beiden Herren für ihre Unterstützung.

://: einstimmig, per Akklamation

Drs. R. Flückiger und Dr. U. Lüscher werden einstimmig als Revisoren gewählt.

8. Varia

K. Hildebrand, Tarifverantwortlicher der BbB, stellt kurz das neue SVV Projekt (Schweizer Versicherungs-Verband) und die Arbeitsgruppe ABM vor (Arbeitsgruppe Belegärzte Mehrleistung). In dieser Gruppe sitzen auch Vertreter aller wichtigen Krankenkassen. Spätestens bis 12/2024 will man sämtliche bestehende Verträge gekündigt und durch Mehrleistungsverträge ersetzt haben, die den Grundsätzen des Branchen-Frameworks entsprechen. Deshalb will man als BbB (und auch seitens des BBV+) keine weiteren Übergangslösun-

gen, sondern unbedingt die bestehenden Verträge bis dahin beibehalten/ verlängern oder ins «Splitting Modell Edi Neuenschwander» umwandeln, aber sicherlich nicht anderweitig ändern.

Basel, 27. September 2021 / Sibylle Amrein